



VERANSTALTUNG

Di 15.6. OBR - 20 Uhr - LH

Tagesordnung am Freitag vorher unter www.sitzungsdienst-hofheim.de

**BLEIBEN SIE
"POSITIV"!**

CORONA-MASCHEN DER BETRÜGER

(Auszug aus dem Flyer des Präventionsrates des Main-Taunus-Kreises - www.praeventionsrat.de)

- 1. Im Internet:** - Kaufen sie nur gegen Rechnung oder über seriöse Zahldienste.
- Lassen Sie sich nicht erpressen, weder per EMail noch am Telefon.
- Klicken Sie bei E-mails niemals auf mitgesandte Links.
- Anträge auf Corona-Soforthilfe laden Sie nur über die offiziellen Landesstellen herunter (Impressum prüfen).

2. An der Haustür: - Lassen Sie grundsätzlich keine Fremden in Ihre Wohnung (Es könnten falsche "Mitarbeiter vom Gesundheitsamt oder Telekommunikationsdienst oder ... sein).

- 3. Am Telefon:** - Legen Sie bei Geldforderungen grundsätzlich sofort auf.
- An Fremde geben Sie grundsätzlich keine persönlichen Angaben weiter, auch nicht

über ihre Bankdaten. **Legen Sie sofort auf!** Rufen Sie zur Kontrolle die Bank (oder wen auch immer) zurück!

- Niemals Geld bzw. Wertsachen an Fremde übergeben und auch nicht irgendwo hinterlegen.

- Bei Enkel- oder Verwandtenhinweis Namen einfordern, nicht auf Namenraten einlassen und selbst bei den Verwandten anrufen.

- Auf keinen Fall unter Druck setzen lassen.

Höflichkeit ist manchmal einfach nicht angebracht (das kann man dann im Nachhinein klären).

Bei jedem Verdacht rufen Sie sofort die Polizei an - unbedingt vorher auflegen und neu anrufen.



MÜLLTERMINE

Abkürzungen: **BIO**-Biomüll, **GS**-Gelber Sack, **RM**-Restmüll, **P**-Papierabfuhr, **SCH**-Schadstoffe, **GELBE SÄCKE**: im Rathaus, in der Bücherstube und beim Nahkauf

MAI 2021

Do 06.05. RM
Fr 07.05. BIO + GS
Sa 15.05. BIO
Do 20.05. RM
Fr 21.05. BIO + GS + P
Mi 26.05. Gartenabfuhr
Sa 29.05. BIO

JUNI 2021

Fr 04.06. RM + GS
Sa 05.06. BIO
Di 08.06. Gartenabfuhr
Fr 11.06. BIO
Do 17.06. RM
Fr 18.06. BIO + GS + P
Fr 25.06. BIO



NEU →

WERTSTOFFHOF in Marxheim (länger offen):
Mo 9 - 12 Uhr, Di + Do 14 - 18 Uhr, Fr 13 - 18 Uhr,
Sa 9 - 14 Uhr, Mi ganzjährig geschlossen

SCHADSTOFFE:

Die Schadstoff-Sammelstation am Recyclinghof des Deponieparkes Flörsheim-Wicker ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet und Sa von 8 - 13 Uhr.

GRÜNSCHNITT:

Wallau: Sa 8 - 12 Uhr Recyclinghof Firma Meinhardt, Nassastr.13-15, Gewerbegebiet

RESTMÜLLCONTAINER (1100 l):

Jeweils Mittwochs





AUSSENSTELLE WALLAU geöffnet jeden
Do 17-19 Uhr und Di im Monat
zur Zeit noch geschlossen.
v 9-12 Uhr BÜRGERBÜRO in Wallau

BÜCHERSTUBE

Di 16-18.30 Uhr

Do 18-20 Uhr

06122/7047633

BÜRGERBÜRO

HOFHEIM 06192/202270

Alle Angaben ohne Gewähr.

BRIEFESCHREIBEN - noch zeitgemäß?



Wann hast du das letzte Mal per Post einen ganz persönlichen Brief erhalten? Und wie ging es dir damit?

Das Briefeschreiben ist im Zeitalter von E-Mails, Handynachrichten usw. fast in Vergessenheit geraten. Dabei ist ein persönlicher, handgeschriebener Brief etwas ganz Besonderes. Wir - eine kleine (zur Zeit virtuelle) Frauenrunde - möchten diese Tradition in Wallau wieder aufleben lassen und haben dabei besonders an die älteren und möglicherweise alleinstehenden Menschen in Wallau gedacht.

Unsere Idee: Es finden sich **jüngere und ältere Menschen**, die bereit sind, sich auf das **gegenseitige** Briefeschreiben einzulassen. Jeder schreibt einer Person, von der er

möglicherweise noch nie gehört hat, über sich und sein Leben, über seine Hoffnungen und Sorgen oder einfach nur über ein schönes Ereignis.

Vorschlag: Jeder der sich daran beteiligen möchte, schreibt an umseitige E-Mail Adresse oder wirft einen Umschlag in den Briefkasten der Aussenstelle am Rathaus mit dem Hinweis „**Briefaktion**“ und teilt darin seine Adresse und sein Alter (!?) mit. Wir versuchen mit diesen Informationen **zu jedem jungen einen älteren Schreibpartner** zu finden, damit sich schon bald Menschen über persönliche Post freuen können.

Briefeschreiben und -bekommen ist ein besonderes Erlebnis und deshalb lohnt es sich, mitzumachen.



gg1408595302 GofGraph.com

Erinnern Sie sich an 4711?

Nein nicht das Kölner Wasser, sondern an die Atemübung aus der letzten Ausgabe:

4 sec einatmen, 7 sec ausatmen, und das 11 mal - mindestens.

"Zu lange wurde die Kraft des Atems unterschätzt. Er heilt Körper und Geist."

Zitat und weitere Informationen siehe Link:
<https://www.geo.de/magazine/geo-magazin/15641-rtkl-atemuebung-richtig-atmen-so-gelingt-es>

Ein herzliches Dankeschön den Sponsoren dieser Ausgabe:



Gabi Debusman
Kerstin Fleinert
Vanessa Kern
Fam. R. Ziegler

Den Ortsbeiratsmitgliedern sei herzlich zu ihrer Wahl gratuliert. Ich wünsche mir, dass im Dienste des Ortes bei allen unterschiedlichen Vorstellungen fruchtbare und sachliche Diskussion jenseits von Parteizugehörigkeit geführt werden. Es wird gelingen!

"FÜR MICH STELLEN LIEBE UND MITGEFÜHL EINE ALLGEMEINE, EINE UNIVERSELLE RELIGION DAR.

MAN BRAUCHT DAFÜR KEINE TEMPEL, JA NICHT EINMAL UNBEDINGT EINEN GLAUBEN, WENN MAN EINFACH NUR VERSUCHT, EIN MENSCHLICHES WESEN ZU SEIN, MIT EINEM WARMEN HERZEN UND EINEM LÄCHELN, DAS GENÜGT."

DALAI LAMA

"Über kurz oder lang kann das nimmer länger so weitergehen, außer es dauert noch länger, dann kann man nur sagen, es braucht halt alles seine Zeit und Zeit wärs, dass es bald anders wird."

Karl Valentin

Der neu gewählte ORTSBEIRAT stellt sich vor



Anja HAUZEL
Ortsvorsteherin

Anja HAUZEL, geb. 1964 in Wallau (mit langer Wallauer Familientradition). Ich habe Bürokauffrau gelernt, bin aber 1990 in den Familienbetrieb gewechselt und habe unsere Gärtnerei 2005 übernommen. Ich bin mit dem Slogan "Ich bin die Grüne unter den Schwarzen" zur Wahl angetreten. Blick, Sinn und Respekt vor Flora und Fauna wurden mir schon früh vermittelt. Deshalb ist z.B. die rücksichtslose Vermüllung mein Thema. Eine Bebauung der LHW Fläche mit auch kleineren bezahlbaren Appartements für Senioren oder natürlich auch jüngeren Menschen (Erstwohnung) wäre sinnvoll. - Jeder redet von der Wallauer Spange obwohl keiner noch nix genaues weiß! Dass der Bahnhof kommt, ist klar. Alles weitere werden wir noch erfahren.
Ich freue mich für mein Wallau und die Waller da zu sein.

Eure ANJA

Oliver VOGT, stellvertretender Ortsvorsteher, 57 Jahre, ledig, Angestellter beim Flughafenbetreiber Fraport AG, 2. Vorsitzender der FWG Hofheim, seit 2006 Mitglied des Ortsbeirats, davon 9 Jahre stellv. Ortsvorsteher. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass Wallau weiterhin ein sicheres Umfeld bleibt für alle Einwohner - insbesondere für junge Familien mit Kindern - mit einem weiterhin regen Vereins- und Kulturleben und auch einer vitalen Kirchengemeinde. In Zukunft, vor allem nach der "Corona"-Zeit, ist meine Option, im Rahmen meiner Möglichkeiten für das Wohl Wallaus mitzuwirken. Wir haben einiges erreicht, aber es kommen immer wieder neue Herausforderungen auf uns zu: Siehe Wallauer Spange und neue Wohnbaugebiete. - Packen wir's an!



Oliver VOGT



Michael PAULUS

Michael PAULUS, Jahrgang 1964, diplomierter Physiker, verheiratet, ein Sohn (15) und zwei Katzen. In Wallau leben wir seit inzwischen 13 Jahren. In der Politik bin ich Neuling. Für die angenehm kurzen Wege in Wallau wünsche ich mir, dass die Menschen mehr zu Fuß gehen oder das Rad benutzen. Machen wir diese umweltfreundliche Mobilität attraktiver! In diesem Sinne begleiten wir auch das Projekt "Wallauer Spange". Auch wünsche ich mir für unseren schönen Ort mehr Grün und weniger Beton. Hier muss aber auch das Wohnen für jung und alt erschwinglich bleiben, dies ist ein Aspekt, der mir im Zusammenhang mit der Neubebauung des Ländcheshallengeländes wichtig ist. Etwas ausführlicher habe ich das auf https://gruene-hofheim.de/?page_id=1522 formuliert.

Jörg Ströhm, geb. 17. März 1969 in Wiesbaden. Seit 2003 in der CDU Wallau, seit 2006 Stadtverordneter in Hofheim, seit 2011 Vorsitzender der Ortsverbandes CDU Wallau und seit 2021 wieder in den Ortsbeirat Wallau und die Stadtverordnetenversammlung Hofheim gewählt. Bin in vielen Vereinen in Wallau aktiv, daher möchte ich mich weiter für die Vereine einsetzen. Schwerpunkt ist die Jugend in den Sport- und Kulturvereinen von Wallau. Nach der Pandemie ist der Verein wichtiger denn je, es ist ein Stück Wallauer Kultur und Treffpunkt. Als Bindeglied zwischen Ortsbeirat Wallau und der Stadtverordnetenversammlung Hofheim bringe ich mir gerne ein. Wallau hat mir viel gegeben und das möchte ich gerne zurückgeben.



Jörg STRÖHMANN

Mein Name ist **Majo STOLL**. Ich bin 48 Jahre alt und lebe mit meiner Frau Meike und unserem Sohn Nick in Wallau. Ich bin dabei, weil Wallau ein Ort zum "Leben" und "Lieben" ist". Ich habe hier vor fast 20 Jahren nicht nur die Frau fürs Leben gefunden sondern mit Wallau auch eine Heimat, für die es sich zu kämpfen lohnt. Mir persönlich geht es hierbei nicht um große Politik sondern eher um das „vor der eigenen Tür kehren“.



Majo STOLL

Cornelia Koall, 58 Jahre alt, verheiratet und Mutter von 3 Kindern. Als staatlich anerkannte Sozialarbeiterin bin ich bei der Stadt Frankfurt am Main angestellt. Ich arbeite im Jobcenter Frankfurt vorwiegend mit wohnungslosen und suchtabhängigen Menschen. - Seit 25 Jahren bin ich für die SPD parteipolitisch in den verschiedensten Funktionen tätig, so z.B. einige Jahre als Stadtverordnete oder als Vorsitzende in Hofheim. In der Wallauer SPD bin ich seit 20 Jahren aktiv, in den Ortsbeirat Wallau wurde ich jetzt zum ersten Mal gewählt.

Für mich ist ein generationsübergreifendes Miteinander besonders wichtig, da jeder verschiedene Lebensphasen mit unterschiedlichen altersbedingten Besonderheiten durchlebt. Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf möchte ich mich weiterhin einsetzen. In Wallau gibt es schon vielfältige Betreuungsangebote, aber wenn sie nicht ausreichend sind, müssen diese weiter ausgebaut werden.



**Cornelia
KOALL**



Harald PIAZZI

Harald Piazzì, 64 Jahre, verheiratet, Technisch.- Angestellter, Vorsitzender des SPD Ortsbezirks Wallau, seit 2011 Mitglied im Ortsbeirat Wallau, stellv. Ortsvorsteher in der letzten Legislaturperiode, Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Wallau (haraldpiazzì@gmx.de - 015150965971)

Meine Ziele:

- Das soziale und generationsübergreifende Zusammenleben fördern
- Bebauung des Ländcheshallengrundstück unter Berücksichtigung der Schaffung von bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum
- Förderung der Vereine, die mit Ihrer Jugendarbeit ein hohes Maß an sozialer Verantwortung tragen
- Umsetzung des Projektes „Wallauer Spange“ unter Berücksichtigung des geringstmöglichen Flächenverbrauchs.

Mein Wunsch ist es, unter Einbeziehung aller Generationen, die Zukunft von Wallau weiter zu gestalten.

Liebe Wallauerinnen und Wallauer,
gerne stelle ich mich Ihnen als eine Ihrer neuen Ortsbeirätinnen vor und danke allen, die mir ihre Stimmen gaben.

In der Wallauer CDU-Fraktion, der ich parteilos angehöre, wurde ich außerdem zur Vorsitzenden gewählt. Meinen Wahlkampf habe ich mit zwei Themen geführt: „Wer sich einbringt kann mitgestalten“ und „Besser mit, als übereinander sprechen“.

Um das in den kommenden fünf Jahren zu realisieren, lasse ich gerne meine jahrzehntelange Erfahrung als PR-Spezialistin und Journalistin in diese Arbeit einfließen. Im Ort möchte ich Präsenz zeigen, Ihnen zuhören und versuchen, Ihre Anregungen, Wünsche und Ideen für unseren Ort zu realisieren. Ich freue mich darauf, Sie persönlich kennenzulernen. Sprechen Sie mit mir! Für ein lebens- und liebenswertes Wallau - heute und in der Zukunft.

Herzliche Grüße **Petra SCHUMANN**



Petra SCHUMANN



Stefan ULLRICH

Stefan ULLRICH, 57 Jahre alt, Diplom - Verwaltungswirt. Ich lebe seit über 30 Jahren in Wallau, meine Frau Andrea ist Ur-Wallauerin und wir haben eine Tochter.

Für die FWG wurde ich erstmals in den Ortsbeirat gewählt, ich bin parallel Pressesprecher der FWG Hofheim e. V. und Vorstandsmitglied der HSG Breckenheim Wallau / Massenheim. Punkte meiner Arbeit im Ortsbeirat sind die Themen „Wallauer Spange“, „Anschlussverwendung Alte Ländcheshalle“, „Schaffung bezahlbaren Wohnraums für junge Familien“ und „Senioren-gerechtes Wohnen“. Ebenso wichtig: Das kulturelle Leben und deren Veranstaltungen in Wallau nach der erzwungenen Corona-Pause wiederaufleben zu lassen und die Wallauer Vereine auch von politischer Seite zu unterstützen. - Für Fragen, Anregungen und Ideen - auch kritische - stehe ich gerne als Ansprechpartner zur Verfügung (stefan.ullrich@fwg-hofheim).